

# Regierungsratsbeschluss

vom 24. Juni 2013

Nr. 2013/1181

## Kantonales Kuratorium für Kulturförderung: Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Vermittlungsprojekt „Architektur macht Schule“

---

### 1. Erwägungen

Mit Beschluss Nr. 2012/1623 vom 14. August 2012 bewilligte der Regierungsrat einen Beitrag für das Kulturvermittlungsprojekt „SOkultur und Schule“. Darin enthalten war auch ein Beitrag zur Lancierung des bikantonalen Projektes zur Architekturvermittlung in den beiden Kantonen Aargau und Solothurn. Am 16. August 2012 unterzeichneten die beiden Kulturdirektoren der Kantone Aargau und Solothurn eine projektorientierte Partnerschaftvereinbarung. Mit Konzept vom 12. März 2013 unterbreitet die bikantonal zusammengesetzte Projektgruppe ein Ausführungskonzept, das schweizweit einzigartige Vermittlungsarbeit für gutes Bauen und den gestalteten Lebensraum zum Inhalt hat. Das Kantonale Kuratorium für Kulturförderung, das Amt für Kultur und Sport sowie die Leitung des Departementes für Bildung und Kultur und die beiden Schulämter unterstützen das Vorhaben. Auch auf Seite des Kantons Aargau (Abteilung Kultur und Projektleitung „Kultur macht Schule“) wird die vorgeschlagene Konzeptarbeit unterstützt.

Das Konzept sieht ein Gesamtprojekt in verschiedenen Phasen vor, die bis 2017 dauern. Die Umsetzungsphase soll nach den Sommerferien 2013 anlaufen und beinhaltet insbesondere die Erstellung zweier Themenhefte für die beiden Kantone Aargau und Solothurn, die Entwicklung von Weiterbildungsangeboten für Lehrpersonen, die Bereitstellung einer Internetplattform und weitere Kommunikationsangebote sowie konkrete Vermittlungsangebote für Schulen. Die damit verbundenen Aufwendungen sind auf ein Kostendach von Fr. 500'000.--, verteilt auf vier Jahre, fixiert. Die Kosten sollen hälftig durch die beiden Kantone Aargau und Solothurn abgedeckt werden.

Der Kanton Solothurn engagiert sich seit 1997 für die Auszeichnung guter Bauten und von gut gestaltetem Lebensraum. Damit verfügt er über eine ausgezeichnete Grundlage für die anstehende Vermittlungsarbeit. Selbstverständlich werden nebst modernen, neuzeitlichen Bauten auch historische Bausubstanzen bei der künftigen Architekturvermittlung einbezogen. Die Zusammenarbeit mit dem Kanton Aargau in kulturpflegerischen und kulturfördernden Belangen hat sich in den letzten Jahren sehr gut entwickelt (z.B. Künstleratelier Paris, immaterielles Kulturerbe). Das vorliegende Projekt hat Modellcharakter mit nationaler Ausstrahlung. Der solothurnische Beitrag von maximal Fr. 250'000.-- wird aufgeteilt auf die vierjährige Projektumsetzungsphase.

### 2. Beschluss

- 2.1 Dem Kantonalen Kuratorium für Kulturförderung wird für die Umsetzung des mit dem Kanton Aargau bikantonal ausgerichteten Vermittlungsprojektes „Architektur macht Schule“ ein Projektbeitrag von maximal Fr. 250'000.-- aus dem Lotteriefonds zugesprochen.

2

- 2.2 Dieser Beitrag ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlischt nach Ablauf der Frist automatisch.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo SoKultur auf das Kulturengagement des Kantons hinzuweisen.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den Betrag von maximal Fr. 250'000.-- tranchenweise gestützt auf eine Zwischenabrechnung in den Jahren 2014, 2015 und 2016 und eine Schlussabrechnung im Jahr 2017 jeweils auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport zulasten des Kontos 2090017 "Lotteriefonds" anzuweisen.



Andreas Eng  
Staatsschreiber

### **Verteiler**

Abt. Lotterie- und Sportfonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (5) sg/RRB\_Kant. Kuratorium für Kulturförderung\_Architektur macht Schule\_2013.doc  
Amt für Kultur und Sport (60) für sich und das Kantonale Kuratorium für Kulturförderung  
Departement für Bildung und Kultur (5) VEL, DK, YJP, LS, em  
Volksschulamt (2)  
Amt für Berufsschulen, Mittelschulen und Hochschulen (2)  
Abteilung Kultur, Bachstrasse 15, 5001 Aarau (4) für sich und „Kultur macht Schule“  
Boris Szépal, Projektleiter Architekturvermittlung, Bielstrasse 111, 4500 Solothurn